

# Leipziger Tageblatt

und

## Anzeiger.

N<sup>o</sup> 270.

Freitag den 26. September.

1856.

Leipzig, den 25. Sept. \* \* \*  
Se. Majestät der König ist gestern Nachmittag nach 5 Uhr mit Sr. Königl. Hoheit und Seinem Gefolge, ingleichen dem Stadtcommandanten, den Stabsofficieren der hiesigen Garnison und dem Seheimen Finanzrath von Graushaar, welche Herren Allerhöchstdenselben nach Kierisch zu begleiten die Ehre gehabt hatten, auf dem bayerischen Bahnhofe wieder hier angelangt, hat sich auf der Verbindungsbahn nach dem Dresdner Bahnhofe begeben und um 1/26 Uhr die Rückreise nach Dresden angetreten. Zur Verabschiedung Sr. Majestät hatten sich auf dem Dresdner Bahnhofe der Kreisdirector, der Rector Magnificus, der Präsident des Appellationsgerichts, der Oberpostdirector, der Bürgermeister, der Polizeidirector und das Directorium der Leipzig-Dresdner Eisenbahncompagnie eingefunden.

### Israelitischer Gottesdienst. (Im neuen Gemeindetempel.)

Freitag: Abends 1/26 Uhr; Sonnabend: Morgens 8 Uhr,  
Predigt: 9 1/2 Uhr.

### Deutsch-israelitischer Gottesdienst (Thomaspförtchen Nr. 1).

Sonnabend Anfang des Gottesdienstes um 8 Uhr Morgens.  
Predigt von Dr. Gustav Philippson gegen 10 Uhr.  
Der Vorstand.

### Tageskalender.

Stadttheater. Zum fünften Male:  
Der Actienbändler (der Victualienhändler als Actionär),  
oder:

Wie gewonnen, so zerronnen.  
Bilder aus dem Volksleben in drei Abtheilungen und vier Acten  
mit Gesang, nach einer Wiener Posse bearbeitet von D. Kalisch.  
Musik von Conradi.

### Abfahrt und Ankunft der Dampfswagen in Leipzig.

- Nach Berlin** etc. und von dort hierher, A. über Cöthen: Ubf. 1) Mrgs. 5 U., Personenzug, später Schnellzug; 2) Nachm. 3 U. 15 M.; 3) Abds. 6 U. (mit Nachtlager in Wittenberg); 4) Nachts 10 U., Schnellzug. — U n f. a) Mrgs. 4 U. 15 Min., Schnellzug; b) Nachm. 12 U. 15 Min. (vom Nachtlager in Wittenberg); c) Nachm. 2 U. 20 Min.; d) Nachts 11 U. 45 M., Schnellzug. [Magdeb.-Leipz. Bahnhof.]  
M. über Rüderrau: Ubf. 1) Mrgs. 5 U. Güter- u. Personenzug, später Schnellzug; 2) Mrgs. 8 U. 45 M.; 3) Nachm. 2 U. 45 M. — U n f. a) Nachm. 1 U.; b) Abds. 5 U. 45 M.; c) Abds. 8 U. Güter. [Leipzig-Dresdner Bahnhof].
- Nach Dresden**, incl. nach Chemnitz etc. und von dort hierher: Ubf. 1) Mrgs. 6 U. (mit Nachtlager in Prag); 2) Mrgs. 8 U. 45 M. Courierzug, (mit Nachtlager in Görlitz); 3) Nachm. 2 U. 45 M.; 4) Abds. 5 U. 30 M.; 5) Nachts 10 U. 15 M., Courierz. — U n f. a) Mrgs. 6 U. 45 M., Courierzug; b) Vorm. 10 U.; c) Nachm. 1 U.; d) Abds. 5 U. 45 M., Courierzug; e) Abds. 9 U. 15 M. [Leipzig-Dresdner Bahnhof].
- Nach Frankfurt a. M.** und von dort hierher, A. über Dürrenberg: Ubf. 1) Mrgs. 7 U. 50 M.; 2) Nachm. 1 U. 25 M. (mit 10 St. 35 M. Uebernachten in Guntershausen); 3) Nachts 10 U. 35 M., Schnellz.

(mit 30 stünd. Beförderung nach Paris); außerdem auch noch bis Gerkungen: Mrgs. 4 U. 45 M.; incl., jedoch nur bis Erfurt: Abds. 6 U. 50 M. — U n f. a) Mrgs. 5 U. 35 M., Schnellz.; b) Nachm. 4 U. 20 M. (nach 7 St. 5 M. Uebernachten in Marburg); c) Abds. 9 U.; hier über auch noch Nachm. 1 U., incl., jedoch nur von Erfurt aus: Mrgs. 7 U. 50 M. [Thüringer Bahnh.]. M. über Halle: Ubf. 1) Mrgs. 7 U.; 2) Mittg. 12 U. (mit Uebernachten von 10 St. 35 M. in Guntershausen); 3) Nachts 10 U. Schnellz. — U n f. a) Mrgs. 7 U. 30 M., Schnellzug; b) Abds. 5 U. 45 M. (nach 7 St. 5 M. Uebernachten in Marburg); c) Abends 9 U. 45 M. [Magdeb.-Leipz. Bahnh.]. C. über Hof: Ubf. 1) Mrgs. 5 U., Giltzug; 2) Mrgs. 7 U. 30 M. (mit Uebernachten von 10 St. 23 M. in Bamberg); 3) Nachm. 2 U. 30 M. (mit Uebernachten von 8 St. 10 M. in Hof, zugleich nach Paris befördernd); 4) Abds. 6 U. 30 M. — U n f. a) Mrgs. 8 U.; b) Nachm. 4 U. 30 M. (nach Verweilen von 14 St. 30 M. in Bamberg, Neuenmarkt und Hof), zugleich aus Paris mitbefördernd; c) Abds. 9 U. 15 M., Giltzug. [Sächs.-Bayer. Bahnhof].

IV. Nach Hof etc. und von dort hierher: Ubf. 1) Mrgs. 5 U., Giltzug; 2) Mrgs. 7 U. 30 M.; 3) Vorm. 11 U. 30 M.; 4) Nachm. 2 U. 30 M.; 5) Abds. 6 U. 30 M. — U n f. a) Mrgs. 8 U.; b) Nachm. 12 U. 20 M.; c) Nachm. 4 U. 30 M.; d) Abds. 9 U. 15 M., Giltzug; e) Abds. 9 U. 45 M. [Sächs.-Bayer. Bahnhof].

V. Nach Magdeburg etc. und von dort hierher: Ubf. 1) Mrgs. 7 U., Schnellz. (mit 32 stündiger Beförderung nach Paris über Cöln); 2) Mrgs. 7 U. 30 M.; 3) Mitt. 12 U. (mit Nachtlager in Wittenberg); 4) Abds. 6 U. (mit 27 stündiger Beförderung nach Paris über Cöln); 5) Abds. 6 U. 30 M. (mit Nachtlager in Cöthen); 6) Nachts 10 U. — U n f. a) Mrgs. 7 U. 30 M. (aus Cöthen); b) Mrgs. 8 U. 35 M.; c) Nachm. 12 U. 15 M.; d) Nachm. 2 U. 20 M.; e) Abds. 5 U. 45 M., jedoch nur von Halle ab; f) Abds. 8 U. 30 M.; g) Abds. 9 U. 45 M., Schnellzug. [Magd.-Leipz. Bahnh.]

Sächs.-Böhm. Dampfschiffahrt. Täglich früh 8 U. u. Vorm. 11 1/2 U. von Biesitz nach Reichen und Dresden, zum Anschluß an die von Chemnitz und von Leipzig ankommenden Eisenbahnzüge, und täglich früh 7 U. und Nachm. 2 1/2 U. von Dresden nach Reichen und Biesitz zum Anschluß an die Bäder nach Leipzig und Chemnitz.

### Öffentliche Bibliotheken:

Volksbibliothek in der Centralhalle 7—9 Uhr Abends.  
Städtisches Kunstmuseum, verbunden mit d. Schletter'schen Gallerie, in der 1. Bürgerschule, geöffnet von 10—1 Uhr.

Bei Beech's Kunst-Anstaltung, Markt, Kaufhalle täglich v. 8—6 U.

C. Bönisch, Leihanstalt für russl. und russl. Handlung (auch antiquarischer Ein- und Verkauf von russl. u. poln. Büchern, Gewandgütern 4.

C. A. Klemm's russl. Instrum. und Saitenhandl., Leihanstalt für russl. (russl. u. Pianos) u. russl. Salon, Neumarkt, hohe Eilie.

Das Atelier für Photographie und Panotypie von C. Schaufuss ist im Garten des Hôtel de Prusse.

Photographischer Salon von Gustav Poetsch in Gerhards Garten, Aufnahme bis 4 Uhr.

Die Firmenscheiberei von F. A. B. Hoffmann verspricht bei guter Arbeit die billigsten Preise. Thomastirchhof Nr. 4.

Bade-Anstalt zur Centralhalle. Zu jeder Tageszeit Dampf-, Douche-, Regen-, Bannen- und Gesundheits-Bäder zu haben.

J. Reichels Bandagen-Magazin, Markt, Königshaus 17. Bruchbandagen u. Apparate jeder Art für Gebrechen des menschl. Körpers.

Papierfabrik von C. F. Weber, Nonnenmühle, empfiehlt zugleich verschiedene Sorten Faculatur und Dach- oder Steinpappen, und kauft alle Sorten Habern und Papierfähne.